

Psalm 37 „Gelassenheit“ (Theophil Tobler Psalmen-Gebete 2014)

Schenke mir Gelassenheit.
Bewahre mich vor Übereifer,
dass ich kein Hitzkopf werde.
Warum sollte ich mich ärgern?
Die Ärgerlichen bleiben ja nicht ewig.
Der Atem wird ihnen ausgehen.

Du rätst mir, mit dir zu rechnen,
meine Hoffnung auf dich zu setzen
und das Rechte, das Gute zu tun.
Im Davonlaufen liegt kein Gewinn.
Du gibst mir, was Bestand hat.

Darum bitte ich: Leite du mich.
Zeige mir den rechten Weg.
Du wirst die Sache gut führen.
Meine Hoffnung ruht auf dir.

Du weisst: Still werden und warten
ist nicht meine Stärke.
Das Unrecht reizt mich zu Widerstand
und zur Vergeltung.
Wecke in mir Geduld und Vertrauen, damit ich nicht ausraste im Zorn.
Und bewahre mich vor Verbitterung.

Lehre mich lachen,
wie du über Unsinnige lachen kannst.
Du stehst ja zu den Benachteiligten.
Das Wenige ist besser als Unrecht,
besser als der Überfluss der Gottlosen.
Das Stürzen und Stützen ist bei dir.

Bewahre mich in den Versuchungen
und beschütze mich in den Gefahren.
Durch deine Güte lebe ich.
Ich vertraue auf deine Treue.